Wie das geht

Optimales Gesetz vorstellen

damit Geld nicht mehr regieren kann

Gesetz-Entwurf

Wer im Verdachtsfall nicht nachweisen kann, dass sein Geld KEINEN Einfluss auf politische Vorgänge hat, wird so empfindlich bestraft, dass jegliche Einflussnahme mittels Geld aufhört.

1. Ist dieses **Beweislast-Umkehr-Gesetz** so leicht zu verstehend und so hoch wirksam, dass immer mehr bisher aus Frustration abgeneigte Mitbürger doch aufhorchen und Interesse zeigen werden?
2. Ist die Beweislast-Umkehr die einzige Lösung, die auch alle vielleicht zukünftig denkbaren Varianten von Geld-Einfluss auf die Politik voll umfasst, weil sie keine konkreten Varianten benennt, die dann ja doch nur wieder umgangen werden könnten und würden?
3. Kann also nur die Beweislast-Umkehr endgültig alle Möglichkeiten ausschließen, dass mehr Einfluss erkaufen kann, wer mehr Geld hat?
4. Muss wegen Art. 17 GG als Ausnahme erlaubt sein, für Geld Petitionen erstellen zu lassen?
5. Wie kann man dieses **Gesetz in Kraft bringen**?

Quelle: www.verfassungsbitte.de